

## Zusammenfassung

Der Aufsatz untersucht die Möglichkeit, Ethik zu unterrichten. Dabei kommt der Hermeneutik eine zentrale Rolle zu, denn um einen Mitmenschen zu verstehen und zu beeinflussen, sind Anknüpfungspunkte in der Kommunikation zu finden, die transzendentaler Natur sein müssen, um eine Gemeinsamkeit unterschiedlicher Diskurse zu gewährleisten. Bei dieser transzendentalen Verankerung spielt das Gewissen eine wichtige Rolle. Der einzige feste Punkt ist dabei die Möglichkeit der Freiheit, wobei Freiheit als etwas verstanden wird, was allen Menschen in gleicher Weise zukommt und sie insofern gleich macht. Die Freiheit zu fördern lässt sich durch Züchten von Affektivität als ihr Hintergrund, was die formale Bedingung für die Anleitung zum moralischen Verhalten ist.